

Gemeindeordnung (GO)

vom 30. November 2008
(Stand 1. August 2021)

Die Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Oensingen, gestützt auf die §§ 2 und 56 Abs. 1 lit. a Gemeindegesetz des Kantons Solothurn (GG) vom 16. Februar 1992¹

beschliesst:

Präambel

Die Stimmbürger und die von ihnen gewählten Behörden setzen sich nach bestem Wissen und Gewissen für das Wohl der Gemeinde ein. Dabei steht das Gesamtinteresse unter der Nachhaltigkeit im Vordergrund.

Bei allen Entscheiden sind deren Auswirkungen und die daraus resultierenden Verpflichtungen zu berücksichtigen.

Inkraftsetzung: 1. Januar 2009 / Teilrevisionen: 1. Januar 2013, 1. Oktober 2016, 1. Januar 2018, 1. Januar 2021, 1. August 2021

Die in diesem Reglement verwendeten Funktionsbezeichnungen gelten in gleicher Weise für Männer und Frauen.

¹ BGS 131.1; GG

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Geltungsbereich und Zweck.....	3
1.2	Bestand.....	3
1.3	Aufgaben.....	3
2	Gemeindeangehörige	4
2.1	Melde- und Hinterlegungspflicht.....	4
2.2	Datenschutz	4
3	Organisation der Gemeinde	4
3.1	Allgemeine Organisation	4
3.1.1	Organe	4
3.1.2	Geschäftsverkehr	5
3.1.3	Einberufung	5
3.1.4	Beschlussfähigkeit.....	5
3.1.5	Protokollführung und Genehmigung.....	5
3.1.6	Öffentlichkeit der Verhandlungen	6
3.1.7	Wahlen und Abstimmungen.....	6
3.1.8	Archiv	6
3.2	Ordentliche Gemeindeorganisation.....	7
3.2.1	Politische Rechte.....	7
3.2.2	Gemeindeversammlung	8
3.2.3	Gemeinderat.....	9
4	Kommissionen	11
4.1	Art und Zahl	11
4.2	Befugnisse der Kommissionen.....	11
5	Behördenmitglieder, Beamte, Angestellte	12
5.1	Dienstverhältnis	12
5.2	Gemeindepräsidium	12
5.3	Leiter Verwaltung.....	13
5.4	Leiter Finanzen	13
5.5	Leiter Bau.....	13
5.6	Schulleitung	13
5.7	Beglaubigungen (§ 24 Abs. 1 Gesetz über die Einführung des ZGB).....	13
6	Finanzhaushalt.....	14
6.1	Finanzplan	14
6.2	Internes Kontrollsystem	14
6.3	Budget	14
6.4	Neue Ausgaben unter einem besonderen Traktandum	14
6.5	Rechnungsprüfung.....	14
7	Beschwerderecht.....	15
8	Übergangs- und Schlussbestimmungen.....	15
8.1	Übergangsbestimmungen.....	15
8.2	Inkrafttreten.....	16
8.3	Aufhebung bisherigen Rechts.....	16

1 Einleitung

1.1 Geltungsbereich und Zweck

§ 1 (§ 1 GG)

Diese Gemeindeordnung regelt

- a den Bestand und die Aufgaben der Gemeinde
- b die Rechtsstellung der Gemeindeangehörigen
- c die Organisation
- d den Finanzhaushalt
- e das Beschwerderecht

1.2 Bestand

§ 2 (Art. 45 KV)

- ¹ Die Einwohnergemeinde Oensingen ist eine Gemeinde im Sinne der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986² und des Gemeindegesetzes (GG)³.
- ² Sie umfasst das herkömmliche und ihr verfassungsmässig garantierte Gebiet mit allen Personen, die darin wohnen oder sich aufhalten.

1.3 Aufgaben

§ 3 (Art. 45 KV)

- ¹ Die Aufgaben der Gemeinde ergeben sich aus der Gemeindeautonomie sowie der eidgenössischen und kantonalen Verfassungs- und Gesetzgebung.
- ² Insbesondere sind
 - a die Organisation zu regeln und die Behörden und Verwaltungsorgane zu bestellen
 - b die öffentliche Sicherheit zu garantieren
 - c eine den Fähigkeiten und Neigungen der Kinder entsprechende Bildung (Unterricht) anzubieten
 - d ideelle, kulturelle und freizeitliche Tätigkeiten zu unterstützen
 - e die Gesundheit der Einwohner zu wahren
 - f die öffentliche Wohlfahrt und soziale Sicherheit zu fördern
 - g Verkehrsmassnahmen zu treffen, welche auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Verkehrsteilnehmer Rücksicht nehmen
 - h eine Infrastruktur aufzubauen, welche die Ver- und Entsorgung sicherstellt

²BGS 111.1; KV

³BGS 131.1; GG

- i die Umwelt zu schützen und eine Raumordnung zu verwirklichen, welche den Boden haushälterisch nutzt
- j Massnahmen zu treffen, welche die kommunale Volkswirtschaft stärkt
- k ein ausgeglichener Finanzhaushalt anzustreben

2 Gemeindeangehörige

2.1 Melde- und Hinterlegungspflicht

§ 4 (§ 3 GG)

- ¹ Wer in einer Einwohnergemeinde Wohnsitz oder Aufenthalt begründet, hat sich innert 14 Tagen anzumelden und seine Ausweispapiere sowie eine Kopie des Mietvertrags (sofern vorhanden) zu hinterlegen.
- ² Wer seinen Wohnsitz oder Aufenthalt aufgibt, hat sich innert 14 Tagen abzumelden.
- ³ Die Gebührenpflicht wird im Gebührenreglement Gemeindeverwaltung geregelt.

2.2 Datenschutz

§ 5 (§ 6 GG)

Der Datenschutz richtet sich nach dem Informations- und Datenschutzgesetz sowie nach der kommunalen Verordnung zum Öffentlichkeitsprinzip und Datenschutz (VÖD).

3 Organisation der Gemeinde

3.1 Allgemeine Organisation

3.1.1 Organe

§ 6 (§§ 16 und 17 GG)

Organe der Einwohnergemeinde sind

- ¹ die Gemeindeversammlung
- ² die Behörden
 - a der Gemeinderat
 - b die Kommissionen
- ³ die Beamten und Angestellten im Rahmen ihrer selbstständigen Entscheidkompetenz.

3.1.2 Geschäftsverkehr

§ 7 (§ 18 GG)

Den Geschäftsverkehr zwischen den einzelnen Behörden regelt der Gemeinderat in der Organisationsverordnung.

3.1.3 Einberufung

3.1.3.1 der Gemeindeversammlung

§ 8 (§ 21 GG)

- ¹ Die Stimmberechtigten sind mindestens sieben Tage im Voraus zur Gemeindeversammlung einzuladen.
- ² Die Einladung ist im Publikationsorgan der Gemeinde zu veröffentlichen oder den Stimmberechtigten unter Angabe von Ort, Datum, Zeit und Traktanden zuzustellen.
- ³ Die Anträge des Gemeinderates sowie die entsprechenden Unterlagen sind während der Einladungsfrist aufzulegen.

3.1.3.2 der Behörden

§ 9 (§ 24 GG)

- ¹ Einladung und Traktandenliste sind den Behördenmitgliedern mindestens drei Tage vor der Sitzung zuzustellen.
- ² Die entsprechenden Unterlagen sind für die Behördenmitglieder während der Einladungsfrist aufzulegen oder ihnen zuzustellen.

3.1.4 Beschlussfähigkeit

§ 10 (§ 26 GG)

Die Behörden sind beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder, aber wenigstens drei anwesend sind.

3.1.5 Protokollführung und Genehmigung

§ 11 (§§ 28 ff. GG)

- ¹ Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird vom Büro⁴ genehmigt und an der jeweils nächsten Gemeindeversammlung aufgelegt.
- ² Die Protokollführung der Behörden wird in der Organisationsverordnung festgelegt.

⁴ Versammlungsleiter und Stimmzähler

3.1.6 Öffentlichkeit der Verhandlungen

§ 12 **(§ 31 GG)**

- ¹ Die Verhandlungen der Gemeindeversammlung und des Gemeinderates sind in der Regel öffentlich.
- ² Aus wichtigen Gründen kann das jeweilige Organ beschliessen, die Öffentlichkeit auszuschliessen.

3.1.7 Wahlen und Abstimmungen

§ 13 **(§§ 33 ff. GG)**

- ¹ Urnenwahlen von Gemeindebehörden finden nach dem Proporzverfahren statt.
- ² An der Gemeindeversammlung und in den Behörden ist geheim abzustimmen oder zu wählen, wenn es 1/5 der anwesenden Stimmberechtigten oder Mitglieder verlangt.
- ³ Stehen mehrere Kandidaten zur Wahl, muss geheim gewählt werden.

3.1.8 Archiv

§ 14 **(§ 41 GG)**

Alle wichtigen manuell geführten oder elektronisch gespeicherten Datenbestände der Gemeinde, die für die laufende Verwaltung nicht benützt werden, sind zu archivieren.

3.2 Ordentliche Gemeindeorganisation

3.2.1 Politische Rechte

3.2.1.1 Allgemeine Mitwirkungsrechte an der Gemeindeversammlung

§ 15 (§ 42 GG)

Wer stimmberechtigt ist, kann

- a an der Gemeindeversammlung teilnehmen, sich an der Diskussion beteiligen, sowie zu den traktandierten Gegenständen Anträge und zum Verfahren Ordnungsanträge stellen;
- b eine Motion zu einem Gegenstand einreichen, für den die Gemeindeversammlung zuständig ist;
- c ein Postulat zu einem Gegenstand einreichen, für den die Gemeindeversammlung oder der Gemeinderat zuständig ist;
- d mit einer Interpellation an der Gemeindeversammlung mündlich Auskunft über Angelegenheiten der Gemeinde verlangen.

3.2.1.2 Petitionen

§ 16 (Art. 26 KV)

- ¹ Jeder Einwohner ist berechtigt, Gesuche und Eingaben an kommunale Organe zu richten.
- ² Das zuständige Organ ist verpflichtet, innert angemessener Frist, jedoch vor Ablauf eines Jahres eine begründete Antwort zu geben.

3.2.1.3 Einberufung der Gemeindeversammlung durch die Stimmberechtigten

§ 17 (§ 49 GG)

Ein Zehntel der Stimmberechtigten kann verlangen, dass innert nützlicher Frist eine Gemeindeversammlung einberufen wird.

3.2.1.4 Obligatorische Urnenabstimmungen

§ 18

(§§ 50 ff. GG)

- ¹ Über eine von der Gemeindeversammlung beratene Vorlage ist an der Urne abzustimmen, wenn
 - a der Gemeindebestand oder das Gemeindegebiet wesentlich verändert werden soll;
 - b es die Gemeindeversammlung mit einem Drittel der anwesenden Stimmberechtigten bestimmt;
 - c aufgehoben;
 - d eine Ausgabe den Betrag von drei Millionen Franken übersteigt;
 - e über die Vereinigung und deren Wiederauflösung von Einwohner- und Bürgergemeinde zu bestimmen ist.
- ² In all diesen Fällen unterbleibt die Schlussabstimmung an der Gemeindeversammlung.

3.2.1.5 Urnenwahlen

§ 19

(§ 54 GG)

- ¹ An der Urne werden gewählt:
 - a die Mitglieder des Gemeinderates
 - b die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission
 - c das Gemeindepräsidium
- ² Stehen nicht mehr vorgeschlagene Kandidaten zur Verfügung als Ämter zu besetzen sind, so gelten diese sowohl bei Proporz- als auch bei allen Majorzwahlen bereits im ersten Wahlgang als in stiller Wahl gewählt.

3.2.2 Gemeindeversammlung

3.2.2.1 Befugnisse

§ 20

(§§ 56 ff. GG)

Neben den in den §§ 50 und 56 des Gemeindegesetzes⁵ aufgeführten Befugnissen stehen der Gemeindeversammlung weitere nicht übertragbare Befugnisse zu:

⁵ BGS 131.1; GG

Sie beschliesst Geschäfte, deren Auswirkungen einmalig Fr. 250'000 oder jährlich wiederkehrend Fr. 50'000 übersteigen (insbesondere Ausgaben, Nachtragskredite, Eigentumsübertragungen, Einräumung beschränkter dinglicher Rechte, Verpflichtungen oder Einnahmenreduktionen, Gründung oder Erweiterung von Anstalten und Unternehmen, Beteiligung an gemischtwirtschaftlichen oder privaten Unternehmungen und Zusammenarbeit der Gemeinden).

3.2.2.2 Verfahren

§ 21 (§§ 58 ff. GG)

Das Verfahren richtet sich nach dem Gemeindegesetz⁶.

3.2.3 Gemeinderat

3.2.3.1 Zusammensetzung

§ 22 (§ 67 GG)

Der Gemeinderat zählt sieben Mitglieder.

3.2.3.2 Befugnisse

§ 23

(§ 70 GG)

- ¹ Der Gemeinderat ist das vollziehende und verwaltende Organ der Gemeinde.
- ² Er beschliesst und wählt in allen Angelegenheiten, die nicht in der Gesetzgebung, in der Gemeindeordnung oder in anderen rechtsetzenden Gemeindereglementen ausdrücklich einem anderen Organ übertragen sind.

§ 24

- ¹ Der Gemeinderat erlässt eine Organisationsverordnung.
- ² Darin regelt er die Detailorganisation für die Geschäfts- und Verwaltungsführung sowie die Aufgaben- und Kompetenzverteilung zwischen den Behörden und der Verwaltung.

§ 25

Der Gemeinderat verfügt über folgende Finanzkompetenzen:

- a 1 Mio. Franken jährlich für den Kauf von Liegenschaften
- b 1 Mio. Franken jährlich für den Verkauf von Liegenschaften

⁶BGS 131.1; GG

- c Beschlussfassung über Geschäfte, deren Auswirkungen einmalig Fr. 250'000 oder jährlich Fr. 50'000 nicht übersteigen.

§ 25^{bis}

- ¹ Der Gemeinderat und die Kommissionen sind im Rahmen ihres Budgets verantwortlich und befugt.
- ² Der Gemeinderat erlässt im Anhang III der Organisationsverordnung im Rahmen seiner Finanzkompetenzen eine detaillierte Finanzkompetenzregelung, inkl. Ausgabebefugnissen.

3.2.3.3 Ressortsystem

§ 26

(§ 72 GG)

- ¹ Der Gemeinderat organisiert sich nach dem Ressortsystem.
- ² Der Gemeinderat gliedert seine Aufgaben in folgende Ressorts:
 - a) allgemeine Verwaltung (Präsidiales), Volkswirtschaft, Kultur, Sport und Freizeit (*Kultur- und Sportkommission, Wahlbüro*)
 - b) Öffentliche Sicherheit (*OK Zibelimäret, Feuerwehrkommission*);
 - c) Bildung (*KulturEcho*);
 - d) Gesundheit und soziale Sicherheit (*Schulgesundheitskommission*);
 - e) Umwelt und Verkehr (*Energiestadtmission, Werkmission*);
 - f) Bau und Raumordnung (*Bau- und Planungskommission*);
 - g) Finanzen und Steuern.
- ³ Der Gemeinderat erstellt für jedes Ressort einen Ressortbeschrieb und hält die detaillierten Ressortaufgaben und Ressortabgrenzungen in der Organisationsverordnung fest.

4 Kommissionen

4.1 Art und Zahl

§ 27 (§§ 99 ff. GG)

Durch die Urne werden folgende Kommissionen mit folgender Mitgliederzahl gewählt:

<u>Kommission</u>	<u>Mitglieder</u>
Geschäftsprüfungskommission	5

§ 28

- ¹ Der Gemeinderat wählt folgende Kommissionen mit folgender Mitgliederzahl:

<u>Kommission</u>	<u>Mitglieder</u>	<u>Ersatzmitglieder</u>
Bau- und Planungskommission	9	
Energiestadtkommission	7	
Feuerwehrkommission	nach Feuerwehrreglement	
Kultur- und Sportkommission	7	
OK Zibelimäret	7	
Schulgesundheitskommission	4	
Wahlbüro	11	2
Werkkommission	5	

- ² Die Energiestadtkommission, die Feuerwehrkommission, die Kultur- und Sportkommission, die Schulgesundheitskommission sowie das OK Zibelimäret müssen nicht durch die politischen Parteien besetzt werden.

4.2 Befugnisse der Kommissionen

§ 29 (§§ 101 ff. GG)

- ¹ Die Kommissionen erfüllen diejenigen Aufgaben, die ihnen durch das übergeordnete Recht, die Gemeindeordnung und den Gemeinderat zur Ausführung übertragen sind.
- ² Der Gemeinderat regelt in der Organisationsverordnung die Aufgaben und Kompetenzen. Er kann den Kommissionen Leistungsaufträge erteilen.

5 Behördenmitglieder, Beamte, Angestellte

5.1 Dienstverhältnis

§ 30 **(§ 120 GG)**

Die Dienstverhältnisse werden geregelt im

- a Behördenreglement
- b Personalreglement

5.2 Gemeindepräsidium

§ 31 **(§ 126 GG)**

- ¹ Das Gemeindepräsidium leitet und koordiniert die Gemeindegeschäfte.
- ² Die Aufgaben und Kompetenzen werden in der Organisationsverordnung und im Pflichtenheft geregelt.

§ 31^{bis}

- ¹ Dem Gemeindepräsidium wird die Arbeitsgruppe "Oensingen – Impuls 2040" zugeordnet.
- ² Die Arbeitsgruppe besteht aus 21 Mitgliedern und wird vom Gemeinderat gewählt.
- ³ In der Arbeitsgruppe können sämtliche Einwohner aus Oensingen mitwirken (Mindestalter 18 Jahre).
- ⁴ Die Arbeitsgruppe tagt drei Mal jährlich und wird mit dem üblichen Sitzungsgeld entschädigt.
- ⁵ Die Mitglieder setzen sich mit den Aufgaben und Herausforderungen bis zum Jahr 2040 der Gemeinde Oensingen auseinander. Dazu lassen sich die Mitglieder der Arbeitsgruppe vom Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung über wichtige und zukunftssträchtige Projekte orientieren.
- ⁶ Die Mitglieder können zukunftssträchtige Vorschläge einbringen, zu welchen der Gemeinderat spätestens innerhalb eines Jahrs Stellung bezieht.
- ⁷ Die Mitglieder geben nach jeder Sitzung eine kurze offizielle Rückmeldung an den Gemeinderat.
- ⁸ Die Arbeitsgruppe konstituiert sich selbst. Sie bestimmt einen Vorsitz für ein Jahr.
- ⁹ Weitere Einzelheiten werden im Pflichtenheft nach der erstmaligen Konstituierung geregelt. Das Pflichtenheft wird vom Gemeinderat beschlossen.

5.3 Leiter Verwaltung

§ 32 (§ 131 GG)

- ¹ Der Gemeinderat wählt einen Leiter Verwaltung. Dieser fungiert gleichzeitig als Gemeindeschreiber.
- ² Seine Aufgaben und Kompetenzen werden in der Organisationsverordnung und im Stellenbeschrieb geregelt.

5.4 Leiter Finanzen

§ 33 (§ 132 GG)

- ¹ Der Gemeinderat wählt einen Leiter Finanzen.
- ² Seine Aufgaben und Kompetenzen werden in der Organisationsverordnung und im Stellenbeschrieb geregelt.

5.5 Leiter Bau

§ 34

- ¹ Der Gemeinderat wählt einen Leiter Bau.
- ² Seine Aufgaben und Kompetenzen werden in der Organisationsverordnung und im Stellenbeschrieb geregelt.

5.6 Schulleitung

§ 35

- ¹ Der Gemeinderat wählt eine Schulleitung.
- ² Ihre Aufgaben und Kompetenzen werden in der Organisationsverordnung und im Stellenbeschrieb geregelt.

5.7 Beglaubigungen (§ 24 Abs. 1 Gesetz über die Einführung des ZGB)

§ 35^{bis}

Zur Beglaubigung der Unterschriften und Handzeichen von Privaten sind der Gemeindepräsident, der Gemeindevizepräsident, der Gemeindeschreiber und dessen Stellvertreter bevollmächtigt.

6 Finanzhaushalt

6.1 Finanzplan

§ 36 (§§ 134–157 GG)

- ¹ aufgehoben.
- ² Der Gemeinderat führt eine rollende Finanzplanung, über welche die Gemeindeversammlung im Rahmen der Budgetverhandlungen jährlich zu orientieren ist.
- ³ aufgehoben
- ⁴ aufgehoben

6.2 Internes Kontrollsystem

§ 36^{bis} (§ 135^{bis} GG)

- ¹ Das interne Kontrollsystem umfasst regulatorische, organisatorische und technische Massnahmen.
- ² Der Gemeinderat regelt die Ausgestaltung des internen Kontrollsystems in einem Verwaltungsreglement.

6.3 Budget

§ 37 (§ 139 ff. GG)

Das Budget für das nächste Jahr ist dem Gemeinderat jeweils bis spätestens 31. Oktober zu unterbreiten.

6.4 Neue Ausgaben unter einem besonderen Traktandum

§ 38 (§ 142 GG)

Bevor über das Budget beschlossen wird, sind unter einem besonderen Traktandum nicht gebundene, einmalige Ausgaben, die Fr. 250'000 und jährlich wiederkehrende Ausgaben, die Fr. 50'000 übersteigen, von der Gemeindeversammlung zu beschliessen.

6.5 Rechnungsprüfung

§ 39 (§§ 155 ff. GG)

- ¹ Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung einen Wahlvorschlag für eine aussenstehende, von der Gemeinde unabhängige Revisionsstelle.

- ² Die Rechnungsprüfung richtet sich nach den Vorgaben des Gemeindegesetzes ⁷ und des darauf basierenden Rechnungslegungs- bzw. Revisionsmodells.

§ 40

(§§ 164 ff. GG)

- ¹ Die Einwohnergemeinde Oensingen kann Zweckverbänden oder Stiftungen beitreten. Die Zustimmung erfolgt durch die Gemeindeversammlung.
- ² aufgehoben

7 Beschwerderecht

§ 41

(§§ 197 ff. GG)

- ¹ Wer stimmberechtigt ist, oder wer von einem Beschluss berührt wird und ein schutzwürdiges eigenes Interesse hat, kann beim Regierungsrat gegen die von den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung oder an der Urne gefassten Beschlüsse Beschwerde erheben.
- ² Gegen letztinstanzliche Beschlüsse der Gemeindebehörde kann nur Beschwerde erheben, wer von einem Beschluss berührt wird und ein schutzwürdiges eigenes Interesse hat.

8 Übergangs- und Schlussbestimmungen

8.1 Übergangsbestimmungen

§ 42

- ¹ Die auf Amtszeit gewählten Behörden und Funktionäre bleiben längstens bis zum Ende der jeweiligen Legislatur nach bisherigem Recht in Amt und Würde.
- ² Die altrechtlichen Organe und Funktionäre behalten bis längstens 31. Dezember 2021 ihre vormaligen Aufgaben und Kompetenzen.
- ³ aufgehoben
- ⁴ aufgehoben
- ⁵ aufgehoben
- ⁶ aufgehoben
- ⁷ aufgehoben

⁷ BGS 131.1; GG

8.2 Inkrafttreten

§ 43

Diese teilrevidierte Gemeindeordnung tritt, nachdem sie von der Gemeindeversammlung am 14. Juni 2021 beschlossen worden ist, unter Vorbehalt von § 42, auf den 1. August 2021 in Kraft.

8.3 Aufhebung bisherigen Rechts

§ 44

Mit dem Inkrafttreten dieser teilrevidierten Gemeindeordnung wird die am 14. September 2020 teilrevidierte Gemeindeordnung aufgehoben.

Von den Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Oensingen an der Urne beschlossen am 30. November 2008.

Gemeindepräsident
Ruedi Burri

Leiter Verwaltung
Stefan A. Tschümperlin

Vom Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn genehmigt mit Verfügung vom 8. Dezember 2008.

* * *

Teilrevision von den Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Oensingen an der Urne beschlossen am 17. Juni 2012.

Gemeindepräsident
Markus Flury

Leiter Verwaltung
Pascal M. Estermann

Vom Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn genehmigt mit Verfügung vom 23. Juli 2012:

* * *

Teilrevision von der Gemeindeversammlung beschlossen am 27. Juni 2016 mit Beschluss Nr. 2016-17.

Gemeindepräsident
Markus Flury

Gemeindeschreiberin
Madeleine Gabi

Vom Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn genehmigt mit Verfügung vom 23. August 2016.

* * *

Teilrevision von der Gemeindeversammlung beschlossen am 11. Dezember 2017 mit Beschluss Nr. 2017-8.

Gemeindepräsident
Fabian Gloor

Gemeindeschreiberin
Madeleine Gabi

Vom Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn genehmigt mit Verfügung vom 1. März 2018.

* * *

Teilrevision von der Gemeindeversammlung beschlossen am 14. September 2020 mit Beschluss Nr. 2020-9.

Gemeindepräsident
Fabian Gloor

Leiter Verwaltung a.i.
Andreas Affolter

Vom Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn genehmigt mit Verfügung vom 20. Oktober 2020.

* * *

Teilrevision von der Gemeindeversammlung beschlossen am 14. Juni 2021 mit Beschluss Nr. 2021-5.

Gemeindepräsident
Fabian Gloor

Leiterin Verwaltung
Gerda Graber

Vom Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn genehmigt mit Verfügung vom 5. August 2021.

Änderungstabelle nach Beschlussdatum

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Beschluss-Nr.
17.06.2012	01.01.2013	§ 18 Abs. 1 lit. c	aufgehoben	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 28	geändert	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 36 Abs. 2	geändert	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 36 Abs. 3	geändert	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 36 Abs. 4	aufgehoben	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 40 Abs. 2	aufgehoben	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 42 Abs. 1	geändert	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 42 Abs. 2	geändert	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 42 Abs. 3	aufgehoben	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 42 Abs. 4	aufgehoben	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 42 Abs. 5	aufgehoben	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 42 Abs. 6	aufgehoben	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 42 Abs. 7	aufgehoben	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 43	geändert	Urne
17.06.2012	01.01.2013	§ 44	geändert	Urne
27.06.2016	01.10.2016	§ 3 Abs. 2 lit. j	geändert	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 12 Abs. 2	eingefügt	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 17	geändert	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 18 Abs. 1 lit. d	geändert	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 20	geändert	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 25 lit. c	geändert	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 36 ^{bis}	eingefügt	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 37	geändert	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 38	geändert	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 42 Abs. 1	geändert	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 42 Abs. 2	geändert	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 43	geändert	GV 2016-17
27.06.2016	01.10.2016	§ 44	geändert	GV 2016-17
11.12.2017	01.01.2018	§ 28	geändert	GV 2017-8
11.12.2017	01.01.2018	§ 43	geändert	GV 2017-8
11.12.2017	01.01.2018	§ 44	geändert	GV 2017-8
14.09.2020	01.01.2021	§ 4 Abs. 1	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 4 Abs. 3	eingefügt	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 5	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 6	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 16 Abs. 1	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 20	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 25	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 25 ^{bis}	eingefügt	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 26 Abs. 2	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 26 Abs. 3	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 28 Abs. 1	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 28 Abs. 2	eingefügt	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 31 ^{bis}	eingefügt	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 32 Abs. 1	geändert	GV 2020-9

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Beschluss-Nr.
14.09.2020	01.01.2021	§ 32 Abs. 2	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 33 Abs. 2	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 34 Abs. 2	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 35 Abs. 2	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 35 ^{bis}	eingefügt	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 35 ^{ter}	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 36	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 36 Abs. 1	aufgehoben	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 36 Abs. 3	aufgehoben	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 39 Abs. 2	eingefügt	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 42 Abs. 2	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 43	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	§ 44	geändert	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	5.7	eingefügt	GV 2020-9
14.09.2020	01.01.2021	6.1	geändert	GV 2020-9
14.06.2021	01.08.2021	§ 13 Abs. 2	geändert	GV 2021-5
14.06.2021	01.08.2021	§ 26 Abs. 2	geändert	GV 2021-5
14.06.2021	01.08.2021	§ 28 Abs. 2	geändert	GV 2021-5
14.06.2021	01.08.2021	§ 43	geändert	GV 2021-5
14.06.2021	01.08.2021	§ 44	geändert	GV 2021-5

Änderungstabelle nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Beschluss-Nr.
§ 3 Abs. 2 lit. j	27.06.2016	01.10.2016	geändert	GV 2016-17
§ 4 Abs. 1	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 4 Abs. 3	14.09.2020	01.01.2021	eingefügt	GV 2020-9
§ 5	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 6	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 12 Abs. 2	27.06.2016	01.10.2016	eingefügt	GV 2016-17
§ 13 Abs. 2	14.06.2021	01.08.2021	geändert	GV 2021-5
§ 16 Abs. 1	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 17	27.06.2016	01.10.2016	geändert	GV 2016-17
§ 18 Abs. 1 lit. c	17.06.2012	01.01.2013	aufgehoben	Urne
§ 18 Abs. 1 lit. d	27.06.2016	01.10.2016	geändert	GV 2016-17
§ 20	27.06.2016	01.10.2016	geändert	GV 2016-17
§ 20	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 25	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 25 lit. c	27.06.2016	01.10.2016	geändert	GV 2016-17
§ 25 ^{bis}	14.09.2020	01.01.2021	eingefügt	GV 2020-9
§ 26 Abs. 2	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 26 Abs. 2	14.06.2021	01.08.2021	geändert	GV 2021-5
§ 26 Abs. 3	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 28	17.06.2012	01.01.2013	geändert	Urne
§ 28	11.12.2017	01.01.2018	geändert	GV 2017-8
§ 28 Abs. 1	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 28 Abs. 2	14.09.2020	01.01.2021	eingefügt	GV 2020-9
§ 28 Abs. 2	14.06.2021	01.08.2021	geändert	GV 2021-5
§ 31 ^{bis}	14.09.2020	01.01.2021	eingefügt	GV 2020-9
§ 32 Abs. 1	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 32 Abs. 2	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 33 Abs. 2	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 34 Abs. 2	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 35 Abs. 2	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 35 ^{bis}	14.09.2020	01.01.2021	eingefügt	GV 2020-9
§ 35 ^{ter}	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 36	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 36 Abs. 1	14.09.2020	01.01.2021	aufgehoben	GV 2020-9
§ 36 Abs. 2	17.06.2012	01.01.2013	geändert	Urne
§ 36 Abs. 3	17.06.2012	01.01.2013	geändert	Urne
§ 36 Abs. 3	14.09.2020	01.01.2021	aufgehoben	GV 2020-9
§ 36 Abs. 4	17.06.2012	01.01.2013	aufgehoben	Urne
§ 36 ^{bis}	27.06.2016	01.10.2016	eingefügt	GV 2016-17
§ 37	27.06.2016	01.10.2016	geändert	GV 2016-17
§ 38	27.06.2016	01.10.2016	geändert	GV 2016-17
§ 39 Abs. 2	14.09.2020	01.01.2021	eingefügt	GV 2020-9
§ 40 Abs. 2	17.06.2012	01.01.2013	aufgehoben	Urne

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Beschluss-Nr.
§ 42 Abs. 1	17.06.2012	01.01.2013	geändert	Urne
§ 42 Abs. 1	27.06.2016	01.10.2016	geändert	GV 2016-17
§ 42 Abs. 2	17.06.2012	01.01.2013	geändert	Urne
§ 42 Abs. 2	27.06.2016	01.10.2016	geändert	GV 2016-17
§ 42 Abs. 2	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 42 Abs. 3	17.06.2012	01.01.2013	aufgehoben	Urne
§ 42 Abs. 4	17.06.2012	01.01.2013	aufgehoben	Urne
§ 42 Abs. 5	17.06.2012	01.01.2013	aufgehoben	Urne
§ 42 Abs. 6	17.06.2012	01.01.2013	aufgehoben	Urne
§ 42 Abs. 7	17.06.2012	01.01.2013	aufgehoben	Urne
§ 43	17.06.2012	01.01.2013	geändert	Urne
§ 43	27.06.2016	01.10.2016	geändert	GV 2016-17
§ 43	11.12.2017	01.01.2018	geändert	GV 2017-8
§ 43	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 43	14.06.2021	01.08.2021	geändert	GV 2021-5
§ 44	17.06.2012	01.01.2013	geändert	Urne
§ 44	27.06.2016	01.10.2016	geändert	GV 2016-17
§ 44	11.12.2017	01.01.2018	geändert	GV 2017-8
§ 44	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9
§ 44	14.06.2021	01.08.2021	geändert	GV 2021-5
5.7	14.09.2020	01.01.2021	eingefügt	GV 2020-9
6.1	14.09.2020	01.01.2021	geändert	GV 2020-9